

Pressemitteilung 2. November 2022

Viel Angebot, zu wenig Geld – Landtag ist gefordert, Kultur zu fördern

Am 8. November findet die erste Sitzung des neugewählten niedersächsischen Landtags statt. Der Arbeitskreis niedersächsischer Kulturverbände e. V. (akku) nutzt diesen Anlass, um vor Ort auf die prekäre finanzielle Situation der freien Kulturträger aufmerksam zu machen. Von 9 bis 15 Uhr werden akku-Mitglieder auf dem Hannah-Arendt-Platz Abgeordnete bitten, Kulturorte ihres Wahlkreises zu nennen. Mithilfe von Graphic Recording wird auf einer über vier Quadratmeter großen Niedersachsenkarte die Vielzahl und Bandbreite der Kulturorte im Land sichtbar. Auch Passantinnen und Passanten können Orte von der ländlichen Kulturinitiative bis zur etablierten Kultureinrichtung im urbanen Raum kenntlich machen.

Mit 0,02 Prozent des Landeshaushalts für Kulturförderung liegt Niedersachsen im bundesweiten Vergleich an drittletzter Stelle. Der akku fordert mindestens eine Verdopplung der Förderung, damit die chronisch unterfinanzierte freien Kulturinitiativen und -einrichtungen weiterhin eine breite kulturelle Bildung und Teilhabe leisten können. Mit seiner derzeitigen Informationskampagne unter dem Motto „Treibstoff Teilhabe – Kultur schafft Zukunft und Zusammenhalt“ weist der akku darauf hin, dass Kultur kein verzichtbares Freizeitvergnügen, sondern unverzichtbar für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ist. Bei den anstehenden Verhandlungen zum Landeshaushalt sei es daher notwendig, das Kulturfördergesetz mit entsprechend höheren finanziellen Mitteln auszustatten.

Der Arbeitskreis niedersächsischer Kulturverbände e. V. (akku) ist ein Zusammenschluss von 15 Landesverbänden und Dachorganisationen. Er vertritt vor allem die Interessen der nicht-staatlichen Kulturträger in den Bereichen Musik, Film, Theater, bildende Kunst sowie Literatur und repräsentiert über 1.200 Kultureinrichtungen.

Pressekontakt:

Klaus Bredl: Telefon 0511 - 15919 // E-Mail: bredl@musikschulen-niedersachsen.de

Bernd Wolter: Telefon 0511 - 455732 // E-Mail: wolter@filmbuero-nds.de

Dr. Thomas Overdick: Telefon: 0511 - 21 44 98 41 // E-Mail: thomas.overdick@mvnb.de

Mitglieder des Arbeitskreises niedersächsischer Kulturverbände - www.akku-niedersachsen.de

Film & Medienbüro Niedersachsen e.V. | Landesarbeitsgemeinschaft Jugend & Film Niedersachsen e.V. | Landesarbeitsgemeinschaft Rock e.V. | Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur e.V. | Landesmusikrat Niedersachsen e.V. | Landesverband der Kunstschulen Niedersachsen e.V. | Landesverband Freier Theater Niedersachsen e.V. | Landesverband niedersächsischer Musikschulen e.V. | Landesverband Theaterpädagogik Niedersachsen e.V. | Landesvereinigung kulturelle Jugendbildung Niedersachsen e.V. | Literaturhäuser Niedersachsen und Friedrich-Bödecker-Kreis in Niedersachsen e.V. | Museumsverband Niedersachsen und Bremen e.V. | Niedersächsischer Heimatbund e.V. | Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel e.V. (assoziiert)